



## Niederschrift

### zur 31. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt am 17.09.2018

Sitzungsraum: Rathausaal, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:45 Uhr

#### Anwesend waren:

##### **Vorsitzender**

Herr Bürgermeister Christof Sommer      Vorsitzender

##### **CDU-Fraktion**

Herr Josef Franz      ordentliches Mitglied  
Herr Franz Gausemeier      ordentliches Mitglied  
Herr Wilhelm Helmig      ordentliches Mitglied  
Herr Klaus Laufkötter      ordentliches Mitglied  
Herr Ansgar Mertens      ordentliches Mitglied  
Frau Helga de Horn      stellv. Mitglied

##### **SPD-Fraktion**

Herr Otto Brand      ordentliches Mitglied  
Herr Mathias Marx      ordentliches Mitglied  
Herr Thomas Morfeld      ordentliches Mitglied  
Frau Sabine Pfeffer      ordentliches Mitglied  
Herr Oliver Bertelt      stellv. Mitglied

##### **Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Michael Rüpp      ordentliches Mitglied

##### **BG-Fraktion**

Herr Detlef Cramer      stellv. Mitglied

##### **Fraktion Christdemokraten Lippstadt**

Herr Axel Bohnhorst      stellv. Mitglied

##### **FDP-Fraktion**

Herr Dr. Bernd Neuhoff      ordentliches Mitglied

##### **Fraktion DIE LINKE**

Herr Michael Bruns      ordentliches Mitglied

## **Verwaltung**

Frau Erste Beigeordnete und Stadtkämmerin Karin Rodeheger		
Herr Manfred Strieth	Fachbereichsleiter 5	bis einschl. TOP 11
Herr Heinrich Horstmann	Fachbereichsleiter 6	
Herr Joachim Dreibrod	Fachdienstleiter 23	
Frau Sabine Schübeler		
Frau Julia Scharte	Pressestelle	
Frau Birgit Rubart		
Frau Sandra Milke	Schriftführerin	

## **Gast**

Frau Ursula Jasperneite-Bröckelmann	ab TOP 11
-------------------------------------	-----------

## **In öffentlicher Sitzung**

Bürgermeister Sommer eröffnet die Sitzung und begrüßt neben den Ausschussmitgliedern die erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt.

### **1. Fragestunde für Einwohner**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **2. 14. Wortfestival in Lippstadt 206/2018**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

1. Der Durchführung eines 14. Wortfestivals in Lippstadt einschließlich der Vergabe des Synchronsprecherpreises der Stadt Lippstadt im Haushaltsjahr 2019 wird unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 25.600,-- € für das Wortfestival und 4.000,00 € für den Synchronsprecherpreis zugestimmt. Zur Finanzierung sind Einnahmen durch Sponsorengelder, Zuschüsse und den Verkauf von Eintrittskarten in Höhe von 20.400,-- € anzustreben.
2. Der Städt. Kunst- und Vortragsring wird hiermit ermächtigt, entsprechende Verhandlungen zu führen und im o. g. Rahmen Verträge unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung abzuschließen.

Einstimmig zugestimmt

**3. Kultur und Werbung Lippstadt GmbH;  
hier: Jahresrechnung 2016/2017  
193/2018**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH wird angewiesen, folgende Erklärung abzugeben:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird per 30.09.2017 festgestellt
  - in der Bilanz in Aktiva und Passiva in Höhe von 523.760,78 €.
  - in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 678.566,89 €.
2. Der Jahresfehlbetrag zum 30.09.2017 in Höhe von 678.566,89 € verteilt sich mit 589.951,81 € auf den Geschäftsbereich Kultur und mit 88.615,08 € auf den Geschäftsbereich Lippstadt Marketing.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 678.566,89 € kann durch Verrechnung mit der vorhandenen Rücklage für Verlustausgleich, die einen Stand von 684.000,00 € aufweist, vollständig ausgeglichen werden.
4. Der verbleibende Bestand in der Rücklage für Verlustausgleich in Höhe von 5.433,11 € wird der freien Kapitalrücklage, die einen Stand von 52.935,80 € aufweist, zugeführt.
5. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2016/2017 Entlastung erteilt.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

**4. Kultur und Werbung Lippstadt GmbH;  
hier: Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018/2019  
199/2018**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

1. Unter dem Vorbehalt der entsprechenden Mittelbereitstellung in dem jeweiligen Haushaltsjahr wird dem Wirtschaftsplan der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2018/2019, bestehend aus den Teilfinanzplänen Kultur (Zuschussbedarf 628.500 €), Stadtmarketing (städt. Finanzierungsanteil 90.000 €) zugestimmt.
2. Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH wird angewiesen, eine entsprechende Erklärung abzugeben.

3. Die Fortschreibung der Finanzplanung der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH bis zum Geschäftsjahr 2021/2022 wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig zugestimmt

**5. Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH**  
**hier: Jahresabschluss 2017**  
211/2018

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Der Vertreter der Stadt Lippstadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der WFL wie folgt zu beschließen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird festgestellt
  - in der Bilanz in Aktiva und Passiva in Höhe von 32.922.126,74 €
  - in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Überschuss von 405.558,98 €.
2. Der Jahresüberschuss von 405.558,98 € wird in Höhe von 90.300,00 € zum 15. Dezember 2018 an die Alleingesellschafterin Stadt Lippstadt ausgeschüttet und in Höhe von 315.258,98 € auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat der WFL wird für das Geschäftsjahr 2017 (01.01. – 31.12.2017) Entlastung erteilt.

Einstimmig zugestimmt

**6. Stadtentwässerung Lippstadt AöR**  
**hier: Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2017**  
177/2018

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

Dem Verwaltungsrat der Stadtentwässerung Lippstadt AöR wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

**7. Überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)**  
178/2018

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

- „1. Für entstehende Mehrausgaben in Folge der gesetzlichen Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) werden unter dem Produktsachkonto 5339001, Kostenträger 05060100 zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 200.000 € überplanmäßig bereitgestellt.
2. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen aus der Kostenbeteiligung von Bund und Land an den Aufwendungen des Unterhaltsvorschussgesetzes in Höhe von 200.000 € (Produktsachkonto 4481000, Kostenträger 05060100).“

Einstimmig zugestimmt

**8. Unterrichtung über gem. § 83 Abs. 1 GO NRW genehmigte über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen**  
212/2018

Herr Morfeld fragt nach, für welche Freisportanlage bzw. für welches Sportgelände unter der Lfd.-Nr. 5 zusätzliche Haushaltsmittel benötigt worden sind. Herr Sommer sagt zu, die entsprechende Information nachzuliefern.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**9. Fragen der Ratsmitglieder/Berichte der Verwaltung**

**9.1. Frage von Herrn Franz zum Sachstand "Sirenen in Lippstadt"**

Herr Franz nimmt insbesondere Bezug auf den „Warntag 2018“ und bittet um entsprechende Mitteilung zum Sachstand „Sirenen in Lippstadt“. Herr Sommer erläutert den aktuellen Stand. Er teilt mit, dass ein sukzessiver Wiederaufbau bzw. Nachrüstung der Sirenen in Lippstadt (unter Hinzuziehung des Förderprogramms des Landes) geplant ist.

**9.2. Frage von Herrn Rupp zur Vorlage "Investitionsplanung 2025" (Rat am 24.09.2018)**

Herr Rupp fragt nach der Investitionsplanung 2025 und bittet darum, dass die Planung zur Vorbereitung auf die Ratssitzung am 24.09.2018 übermittelt wird. Herr Sommer teilt mit, dass die Investitionsplanung 2025 erst in der

Dezembersitzung des Rates beschlossen werden soll.

Ende des öffentlichen Teils um 18:15 Uhr.

---

gez. Sommer  
Vorsitzender

---

gez. Milke  
Schriftführerin